

SG Koosbüsch –SG Kyllburg/Badem/Gindorf II

Endergebnis: 2:1

Im Spiel gegen die SG Koosbüsch mussten sich die Gäste erst mal mit den sehr schwierigen Platzverhältnissen auseinandersetzen. Anfangs war es ein Spiel ohne nennenswerte Chancen. In der 25. Spielminute konnte Ramon Kolling zum 1 : 0 einschieben, nachdem der Schuss von Michael Hell am Schlussmann der Ringhuscheider abprallte. In der 35. Spielminute hätten die Kyllburger ihren Vorsprung durch einen Elfmeter ausbauen können, doch der Torwart parrierte. Nach dem Wechsel gab es wiederum nur harmlose Chancen auf beiden Seiten, da unsere Mannschaft bis zu diesem Zeitpunkt im Defensivverbund sehr gut stand und die Koosbüscher nicht zur Entfaltung kommen liessen. So war es uns wieder einmal vorbehalten durch einen haarsträubenden Fehler die Heimmannschaft ins Spiel zurück zu bringen. Einer unserer Verteidiger vertändelte in unserem 16er den Ball, und holte ansschliessend den Stürmer der Heimmannschaft von den Beinen und der sehr gut leitende Schiedsrichter entschied sofort auf Strafstoss, den die Gastgeber sicher zum Ausgleich verwandelten. In der 88. Spielminute hatten wir die riesen Chance in einer Überzahlsituation das 2:1 zu erzielen, doch anstatt unseren Mitspieler gekonnt frei zu spielen wurde überhastet abgespielt, in die Beine der Heimmannschaft die nun ihrerseits einen Konter einleiteten und so kam es wie es kommen musste, eine Flanke erreichte ihren Stürmer Servatius der nur noch den Kopf hin zu halten brauchte und zum 2:1 Führungstreffer einnicken musste. Trotz Gegenwehr der Gäste hielten die Koosbüscher den Vorsprung bis zum Schluss.

Fazit von Dieter:

Wir vergaben durch einen haarsträubenden individuellen Fehler (Elfmeter zum 1:1) einen möglichen Sieg. Wäre der Ausgleich nicht gefallen, so bin ich mir sicher, hätten wir den Platz als Sieger verlassen.